

Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Auflagen
aus dem Verlage

von
B. G. Teubner in Leipzig.
1886. II.

(I s. Börsenblatt Nr. 76, S. 1728.)

[28610]

An die Besteller wurden versandt:

Boeckh, August, Encyclopädie und Methodologie der philologischen Wissenschaften. Herausgegeben von Ernst Bratuscheck. Zweite Auflage besorgt von Rudolf Klusmann. gr. 8^o. [X u. 884 S.] Geh. n. 14 M.

Die zweite Auflage des bedeutenden Werkes ist einer sorgfältigen Revision unterzogen und bezüglich der Litteratur bis auf die neueste Zeit fortgeführt worden. Die neue Bearbeitung wird allen Philologen, insbesondere aber den Studierenden der Philologie willkommen sein.

Ciala, Otto, französische Schulgrammatik mit Übungs- und Lesestücken. Untere Stufe. Dritte Auflage, von H. Bihler. gr. 8^o. [VIII u. 143 S.] Geh. 1 M 20 S.

Koch, Dr. Ernst, R. S. Professor, Inspektor am Gymnasium der lutherischen Petri-Pauli-Gemeinde zu Mostau, die Sage vom Kaiser Friedrich im Kyffhäuser. — Überblick über die moderne Nibelungendichtung. — Die Waberlohe in der Nibelungendichtung. gr. 8^o. [74 S.] n. 2 M. (In Kommission.)

Diese Schrift des bekannten Verfassers behandelt in ansprechender Form für das größere Publikum die genannten deutschen Sagen und wird in weiteren Kreisen Interesse erregen.

Legendre, Adrien-Marie, Zahlentheorie. Nach der dritten Auflage ins Deutsche übertragen von H. Maser. Zweiter (Schluß-) Band. gr. 8^o. [XII u. 453 S.] Geh. n. 11 M 60 S.

Mansion, Dr. P., Professor an der Universität zu Gent, Elemente der Theorie der Determinanten mit vielen Übungsaufgaben. Zweite vermehrte Auflage. gr. 8^o. [XXIV u. 56 S.] Geh. n. 1 M 20 S.

Menge, Rudolfus, et Siegmundus Preuss, Lexicon Caesarianum. Fasciculus II. Capillus—copia. Lex.-8^o. [S. 129—256.] Geh. n. 1 M 60 S.

Behufs wiederholter Ansichtversendung liefere ich auch Fasc. II. noch à cond. Da Fasc. I und II. ungefähr den vierten Teil des Lexikons enthalten, so läßt sich darnach der Umfang des Ganzen annähernd berechnen. Das Lexikon, welches an Vollständigkeit und Gediegenheit von den konkurrierenden Unternehmungen nicht übertroffen wird, wird vollständig höchstens 14—15 M kosten.

Ostermann, Professor Dr. Christian, lateinisches Vocabularium grammaticalisch geordnet in Verbindung mit einem Übungsbuch. Erste Abteilung. Für Sexta. 28. Doppel-Auflage. gr. 8^o. [34 S.] Kart. 30 S.
Nur in feste Rechnung.

Schmidt, Dr. Bernhard, Oberlehrer am königlichen Gymnasium zu Rinteln, kurzgefaßte lateinische Stilistik. Für den Schulgebrauch bearbeitet. Dritte, unveränderte Auflage. gr. 8^o. [VI u. 74 S.] In Leinwand gebunden. n. 1 M 10 S.

Die rasch auf einander folgenden Auflagen (die 2. Auflage erschien Anfang 1884) sind der beste Beweis für die Brauchbarkeit des Buchs. Die dritte Auflage ist vollständig unverändert.

Schoenflies, Dr. Arthur, Privatdocent der Mathematik an der Universität Göttingen, Geometrie der Bewegung in synthetischer Darstellung. Mit Figuren im Text. gr. 8^o. [VI u. 195 S.] Geh. n. 4 M.

Diese Schrift aus dem Gebiete der mathematischen Physik giebt zum ersten Mal eine zusammenhängende Darstellung der Geometrie der Bewegung (kinematische Geometrie) und entspricht einem mehrfach lautgewordenen Bedürfnis.

Schwerdt, F. J., methodologische Beiträge zur Wiederherstellung der griechischen Tragiker. gr. 8^o. [IV u. 208 S.] Geh. n. 5 M 20 S.

Nicht vereinzelte Stellen, sondern zusammenhängende Abschnitte aus Euripides, Sophokles und hauptsächlich Äschylos werden geprüft und kritisch berichtigt. Das Buch wird für alle Philologen von Interesse sein.

Wejener, Dr. P., griechisches Elementarbuch, zunächst nach den Grammatiken von Curtius, Koch und Franke-Bamberg. Zweiter Teil. Verba auf μ und unregelmäßige Verba nebst einem etymologisch geordneten Vocabular. Neunte Auflage. gr. 8^o. [169 S.] Geh. 1 M 20 S.

Nur in feste Rechnung.

— lateinisches Vocabularium etymologisch geordnet und mit besonderer Berücksichtigung der Phraseologie bei Nepos und Cäsar zunächst für Quinta und Quarta bearbeitet. Zweite, vielfach verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8^o. [IV u. 50 S.] Kart. n. 60 S.

Wirth, G., Lehrer an der höheren Töchterschule zu Guben, deutsches Lesebuch für höhere Töchterschulen. Fünfter Teil. Oberstufe: Erster Kursus. Sechste verbesserte Auflage. gr. 8^o. [VIII u. 495 S.] Geh. n. 2 M 80 S.

Die neuen Auflagen des Wirthschen Lesebuchs sind von E. Schmid, Direktor der höheren Töchterschule in Potsdam, einer sorgfältigen Durchsicht unterzogen worden.

Nur in feste Rechnung.

Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker m. deutschen Anmerkungen.

Äschylos Perser. Erklärt von W. S. Teuffel. Dritte Auflage bearbeitet von N. Wecklein. gr. 8^o. [VI u. 119 S.] Geh. 1 M 20 S.

Ciceronis, M. Tullii, somnium Scipionis. Für den Schulgebrauch erklärt von Dr. Carl Meißner, Professor am Herzogl. Karls-Gymnasium zu Bernburg. Dritte verbesserte Auflage. gr. 8^o. [IV u. 38 S.] Geh. 45 S.

Demosthenes neun Philippische Reden für den Schulgebrauch erklärt von C. Rehdantz. Zweites Heft. I. Abteilung. V: Rede über den Frieden. VI: Zweite Rede gegen Philippos. VII: Hegesippos' Rede über Halonnes. VIII: Rede über die Angelegenheiten im Cherrones. IX: Dritte Rede gegen Philippos. Fünfte verbesserte Auflage besorgt von Friedrich Blaß. gr. 8^o. [IV u. 147 S.] Geh. 1 M 50 S.

Herodotos. Für den Schulgebrauch erklärt von Dr. K. Abicht, Direktor des Gymnasiums zu Oels. Zweiter Band. Erstes Heft: Buch III. Dritte verbesserte Auflage. gr. 8^o. [II u. 160 S.] Geh. 1 M 50 S.

— dasselbe. Zweiter Band. Zweites Heft: Buch IV. Dritte verbesserte Auflage. gr. 8^o. [165 S.] Geh. 1 M 50 S.

Nepos, Cornelius. Für Schüler mit erläuternden und eine richtige Übersetzung fördernden Anmerkungen versehen von Dr. Johannes Siebelis, weiland Professor am Gymnasium zu Hildburghausen. Elfte Auflage, besorgt von Max Jancovius, Professor am Vitzthumschen Gymnasium zu Dresden. gr. 8^o. [VIII u. 196 S.] Geh. 1 M 20 S.

Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.

(Text-Ausgaben.)

Iuveni, C. Vettii Aquilini, libri evangeliorum II. Ad fidem codicum antiquissimorum recognovit Carolus Marold. 8^o. [XVIII u. 119 S.] Geh. 1 M 80 S.

Die poetische Evangelienharmonie des Iuvenius ist seit 1792 nicht gedruckt worden. Diese neue Ausgabe bietet einen nach den besten Handschriften wesentlich verbesserten Text und wird Philologen und Theologen willkommen sein.

Minucii Felicis, M., Octavii. Emendavit et praefatus est Aemilius Baehrens. 8^o. [XXXVI u. 64 S.] Geh. 1 M 35 S.
Unverlangt versende ich nichts.
Leipzig, den 31. Mai 1886.

B. G. Teubner.

412